

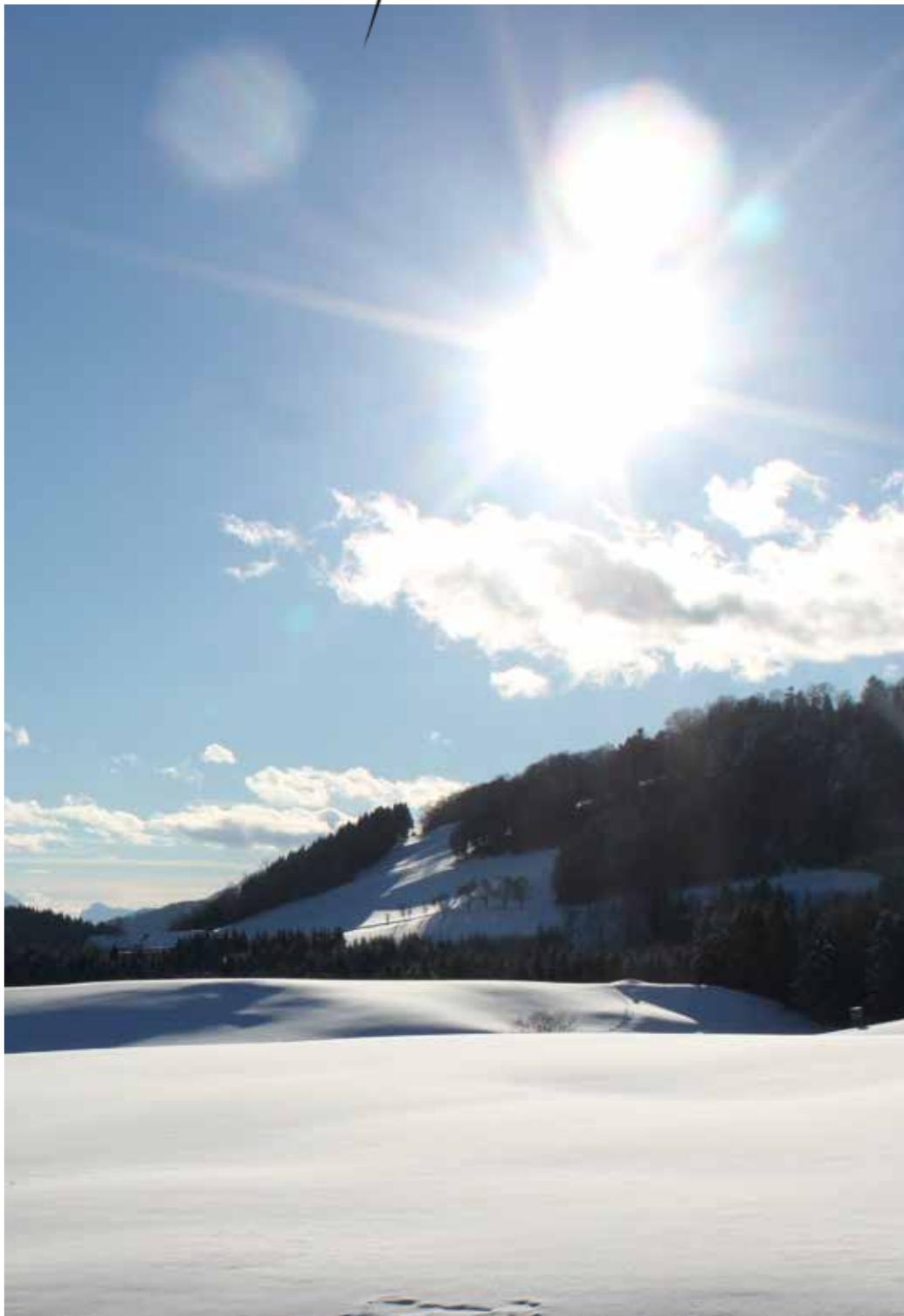
LEBENSQUALITÄT GEMEINSCHAFT
NATUR FREIZEIT NAHVERSORGUNG
KIRCHE DORFLEBEN BILDUNG

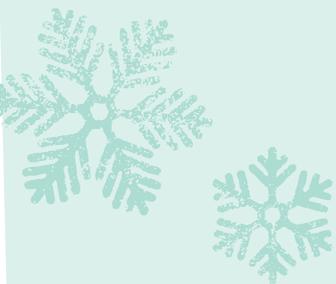
Maria **n**NEWS Neustift

INHALT

Vorwort	2
Amtliches	3 – 6
Bauen & Wohnen	7
Standesamt	8
Bildung	9
Vereine	10 – 17
Gesunde Gemeinde	18 – 20
Abfallkalender	21
Sonstiges	22 – 27
Termine	28

AUSGABE
Dezember 2018





Liebe Neustifterinnen und Neustifter!

Schnell neigt sich wieder ein Jahr dem Ende zu. Das erste Jahr mit der Herausforderung Gemeindefinanzierung Neu. Nach anfänglich doch etwas mühsamem Hin und Her, ob der Bund oder das Land für die anfallenden Kosten aufgrund des Pflegeregresses aufkommen werden, ist nun die Situation etwas entspannter. Da es ein ganz neues System ist und alle sich erst an die neuen Spielregeln gewöhnen müssen, sind manche Abläufe sehr mühsam geworden.

Einige Änderungen sind auch vom Land angekündigt. Daher sind wir auch mit dem Bau des Sportheims etwas in Verzug gekommen. Das darf aber kein Grund sein, dass andere Projekte dadurch verzögert werden, sondern wird uns im kommenden Jahr mehr fordern. Auf der Warteliste sind genügend Projekte, die auf ihre Abarbeitung warten: Kabinengebäude, Wasserquellen, FF-Haus Hofberg, Breitband, Beleuchtung, Der Breitbandausbau für das Gebiet von Neustiftgraben und Hofberg ist uns bereits zugesagt worden. Der Moosgraben ist für die nächste Fördertranche vorgesehen. Das Land OÖ unterstützt zusätzlich zum Bund finanziell den Ausbau, daher bin ich überzeugt, dass es uns auch dort gelingt, eine Breitbandverbindung zu den Häusern zu erschließen. Da unser Gemeindegebiet mit den genannten Teilen noch nicht erschlossen ist, müssen wir auch dort immer am Ball sein.

KINDERGARTEN

Im neuen Jahr ersuchen wir wieder alle Eltern, die ihr Kind/ihre Kinder NEU in den Kindergarten geben



möchten, bis 31. Jänner das Formular von der Homepage zu befüllen und uns per Mail zu senden oder auf das Amt zu kommen und vor Ort auszufüllen.

Bitte halten Sie die angegebene Frist ein, damit wir rechtzeitig mit den Planungen beginnen können. Ich hoffe, dass es wieder viele Kinder gibt, für die wir die Betreuung übernehmen dürfen. Ebenso werden wir die Nachmittagsbetreuung bestmöglich abstimmen, damit wir den Eltern eine bedarfsgerechte Betreuung zur Verfügung stellen können.

Das Jahresende möchte ich auch zum Anlass nehmen, um mich bei Ihnen/Euch, verehrte Maria Neustifterinnen und Maria Neustifter, zu bedanken. Viel wurde wieder geschaffen, tolle Veranstaltungen auf die Beine gestellt, gemeinsam der Ort über die Bezirksgrenzen hinaus präsentiert. Ohne das bedeutende ehrenamtliche Engagement und das konstruktive Feedback auf den verschiedensten Ebenen, die das Gemeindeleben so ausmachen, wäre es nicht möglich, unser Maria Neustift gemeinsam weiter zu bringen.

Daher möchte ich nochmals Vergelt's Gott sagen bei Ihnen/Euch allen, besonders bei denen, die in unseren Vereinen und Körperschaften Verantwortung übernommen haben und für ein gutes Miteinander sorgen. Ich wünsche allen ein gutes, gesundes und vor allem ein zufriedenes Jahr 2019.

Ihr Bürgermeister



Unser Bürgermeister a.D und Ehrenbürger Franz Sattler ist am 28. September 2018 überraschend im 68 Lebensjahr verstorben.

Franz Sattler war seit 1979 als Gemeinderat, Gemeindevorstand und Bürgermeister bis zum Ausscheiden aus seinen politischen Funktionen 29 Jahre lang für die Gemeinde Maria Neustift tätig. In der Zeit vom 15.11.1991 bis 21.11.2008 war Franz Sattler 17 Jahre lang Bürgermeister unserer Gemeinde und hat mit seinem Wirken wesentlich zum heutigen Erscheinungsbild unserer Gemeinde beigetragen. Als eine der wesentlichsten und prägendsten Veränderungen während seiner Amtszeit wird der Neubau unseres Veranstaltungszentrums „Haus der Dorfgemeinschaft“ sowie die Neugestaltung des Ortsplatzes verbunden mit dem Kauf des ehemaligen Gasthauses „Wolfsjäger“ in der Chronik von Maria Neustift vermerkt. Viele weitere Projekte wie die Adaptie-

rung der Feuerwehrraumparkhäuser Moosgraben und Sulzbach mit der Errichtung der angrenzenden Spiel- u. Freizeitfläche, sind während seiner Amtszeit umgesetzt worden und aus dem heutigen Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Für Franz Sattler stand immer das Gesamtwohl der Gemeinde im Vordergrund. Daher war ihm der Ausbau des Güterwegenetzes ein besonderes Anliegen.

Aus menschlicher Sicht hat sich Franz Sattler durch sein stetiges Bemühen um einen breiten politischen Konsens besondere Verdienste und Anerkennung erworben.

Nach Beendigung seiner politischen Tätigkeit hat sich Franz Sattler - trotz gesundheitlicher Probleme - als Obmann des Vereines zur Rettung des Schiliftes Glasenberg und als ehrenamtlicher Mitarbeiter des Roten Kreuzes engagiert.

Bgm. a.D. Franz Sattler hinterlässt nicht nur in seiner Familie eine Lücke, auch im öffentlichen Leben der Gemeinde wird er uns fehlen.

Durch seine unvergesslich positive und gesellige Art, seinem besonderem Gespür gegenüber seinen Mitbürgern und seinem vollen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde wird er uns immer in Erinnerung bleiben.

Wasserwerte

Analyse durchgeführt vom Institut für Hydroanalytik Linz

PRÜFERGEBNISSE VOM 4.10.2018

Parameter

Messungen vor Ort

Wassertemperatur:	11,6 °C
phWert (vor Ort):	7,48 (IPW: 6,5 - 9,5)
Leitfähigkeit (vor Ort):	401 µS/cm (IPW: ,x- 2500)
Färbung (vor Ort):	farblos, klar
Geruch (vor Ort):	ohne Besonderheiten
Bodensatz (vor Ort):	kein Bodensatz
Gesamthärte:	13,4° dH

Chemische Parameter

Ammonium: <0,03 mg/l (IPW: max. 0,5)

Mikrobiologische Parameter

koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur:	0 KBE/ml (IPW: max. 10)
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur:	2 KBE/ml (IPW: max. 10)
Escherichia coli:	0 KBE/250ml
Coliforme Bakterien:	0 KBE/250ml
Enterokokken:	0 KBE/250ml
Pseudomonas aeruginosa:	0 KBE/250ml
Clostridium perfringens:	0 KBE/250ml

Abkürzungen:

IPW: Indikatorparameterwert ("Richtwert")

PW: Parameterwert ("Grenzwert")

Änderung der Silofolien-sammlung im ASZ

Silofolien werden wiederverwertet. Aus dem sortenreinen Folienmaterial werden u.a. bruchsichere Grenzmarkierungspflöcke oder Granulat zur Herstellung von neuen Folienprodukten gefertigt. Der Vorstand des BAV Steyr-Land hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, **dass Silofolien besenrein weiterhin kostenfrei im ASZ abgegeben werden können. Pro Anlieferungstag können max. 1m³ Silofolien angeliefert werden.** Größere Mengen bedürfen einer vorherigen Absprache mit dem ASZ. Netze und Schnüre sind nicht wiederverwertbar und bereiten uns in den Sortieranlagen des Restmülls immer wieder Probleme. Daher werden diese ab 1.12.2018 auch in unserer Asi entgegengenommen. Dazu müssen die Netze und Schnüre in transparenten Säcken mit max. 250 Liter unverpresst geliefert werden.

Die Entsorgung in der Restabfalltonne bzw. über die Sperrabfallsammlung ist nicht mehr zulässig, da sich das Material in der Verbrennungsanlage um Maschinenteile wickeln kann und dadurch hohe Stillstandskosten entstehen. Auch die Gefahr von Rückbränden ist, durch das Verhalten ähnlich einer Zündschnur, gegeben.



Umweltprofi – Entsorgungstipps in der Weihnachtszeit

- Lametta, Girlanden, Spritzkerzen & Christbaumkugeln > Restabfall
- Geschenkpapier & Karton > Altstoffsammelzentrum
Bei Abgabe in den öffentlichen Altpapiersammelbehälter bitte Karton falten – so sparen Sie Behältervolumen!
- Kunststoffe & Styropor > Altstoffsammelzentrum
- Batterien > In der Batteriesammelbox ins ASZ. Viele batteriebetriebene Geschenke können auch mit wieder aufladbaren Batterien betrieben werden.
- Kerzenreste > Altstoffsammelzentrum
Aus den gesammelten Kerzenresten werden neue Fackeln erzeugt.
- Spraydosen (Sprühschnee) > Altstoffsammelzentrum
- Lichterketten > Defekte Lichterketten gehören nicht in den Restabfall!
Bitte im ASZ abgeben.
- Christbäume können am Lagerplatz Neustiftberg/Ennstalstraße entsorgt werden. Bitte unbedingt sämtlichen Behang, Eisenteile und das gesamte Lametta vorher entfernen!



Kundmachung für eine STELLENAUSSCHREIBUNG

gem. § 8 u. 9 des Oö.Gemeinde- Dienst- u. Gehaltsgesetzes 2002 idgF.

**Die Gemeinde sucht eine(n) Bauhofmitarbeiter/in
für ein vorerst befristetes Beschäftigungsverhältnis
vom 01.05.2019 bis 30.04.2020**

mit der Möglichkeit für ein anschließendes unbefristetes Dienstverhältnis.

Es handelt sich bei dieser Tätigkeit um eine Vollbeschäftigung. Die Einstufung erfolgt als VB nach dem Oö.Gemeinde-Dienstrechts- u. Gehaltsgesetz 2002 (GD 21) mit 40 Wochenstunden

Aufgaben:

- alle anfallenden Arbeiten im Zusammenhang mit dem Aufgabengebiet eines Bauhofmitarbeiters
- teilweiser Einsatz beim Winterdienst laut STVO 1960
- selbständige Betreuung und Wartung der öffentlichen Wasserver- und Entsorgungsanlagen

Entlohnung: Funktionslaufbahn (GD 21) des Oö.GDG 2002 (Schema NEU)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung)

Beschäftigungszeitraum: 01.05.2018 bis 30.04.2019 mit der Möglichkeit für ein anschließendes unbefristetes Dienstverhältnis.

Beschäftigungsausmaß, Arbeitszeit und Beschäftigungszeitraum sowie die Arbeitsaufträge werden in einem Dienstvertrag gem. § 18 Oö. GDG 2002 vereinbart.

Allgemeine Anforderungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EWR Bürger, volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben, körperliche und geistige Eignung sowie ein Lebensalter von mindestens 18 Jahren, einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung (metallverarbeitender Beruf, Installateur, Elektriker, Bauhaupt- u. Nebengewerbe, etc.), Flexibilität u. Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung, Führerschein B und F erforderlich, sowie abgeschlossener Präsenzdienst

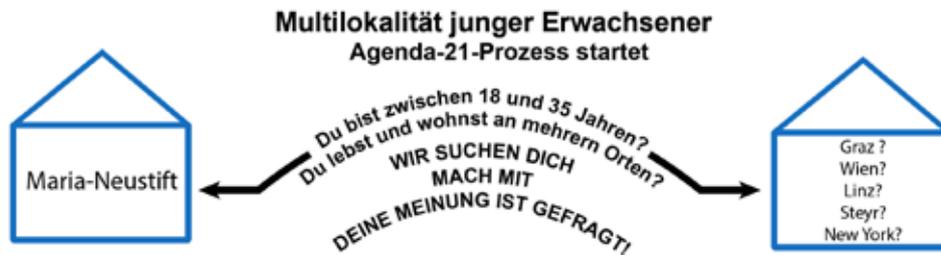
Voraussetzungen:

- Erfahrungen und Eigenmotivation zum selbständigen Arbeiten
- gute Umgangsformen, Sinn für Sauberkeit und Ordnung, Selbstständigkeit, Pünktlichkeit,
- Verlässlichkeit, körperliche Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu eventuellen Mehrdienstleistungen
- Einverständnis für flexible Dienstzeiten sowie Bereitschaftsdienste
- Wohnsitz sollte in Maria Neustift sein

Auswahlverfahren:

Vorauswahl aus verwaltungsökonomischen Gründen möglich, im Bedarfsfall wird ein Vorstellungsgespräch durch den Personalbeirat der Gemeinde Maria Neustift vorgenommen.

Bewerbungen mit den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Arbeitszeugnissen etc.) sind bis spätestens Freitag, 25. Jänner 2018, 12:00 Uhr beim Gemeindeamt Maria Neustift einzureichen. Weitere Details zur Ausschreibung können Sie aus dem Internet - Homepage der Gemeinde- www.maria-neustift.at oder persönlich am Gemeindeamt einholen.



Liebe Maria Neustifterinnen und Maria Neustifter,

Schon heute beschäftigen wir uns in der Gemeinde Maria Neustift im Rahmen eines gemeindeübergreifenden Agenda-21-Projekts mit einem zukunftsweisenden Thema: Multilokalität, oder das Wohnen und Leben an mehreren Orten. Dazu suchen wir unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die aus unterschiedlichen Gründen ein Leben sowohl hier in Maria Neustift als auch anderswo führen.

Etliche Beispiele zeigen, dass ein "multilokales Leben" heutzutage notwendig oder wünschenswert sein kann: Junge Menschen gehen oftmals anderswo einer Ausbildung oder einem Studium nach und wohnen und leben dabei wechselseitig an zwei Orten. Aus beruflichen Gründen kann anderswo ein zweiter Wohnsitz gegründet und genutzt werden, wenn weite Pendeldistanzen nicht in Frage kommen. Auch können sich familiäre oder partnerschaftliche Beziehungen auf zwei Orte erstrecken, die beide genutzt werden.

Es ist anzunehmen dass diese Lebenspraxis auch junge Maria Neustifterinnen und Maria Neustifter betrifft. Wir als Gemeinde wollen deshalb mehr über das Leben, die Bedürfnisse und Anliegen von unseren MitbürgerInnen erfahren, die wechselseitig an mehreren Orten leben. Dazu wurde mit den Projektpartnern Großbraming und Steinbach unter der Expertise des Regionalforums Steyr-Kirchdorf und der SPES Zukunftsakademie Schlierbach ein Agenda-21 Vorreiterprojekt ins Leben gerufen.

WIR BRAUCHEN DEINE HILFE!

Du bist zwischen 18 und 35 Jahren alt, wohnst aus unterschiedlichen Gründen sowohl hier in Maria Neustift als auch anderswo.

Ich lade alljene, die sich angesprochen fühlen recht herzlich ein, beim Projekt zur Multilokalität und den anstehenden Workshops mitzumachen. Gerne darf das Projekt auch im Freundes- und Bekanntenkreis "geteilt" und verbreitet werden.

DEINE MEINUNG IST GEFRAGT:

Bring dich & deine Anliegen ein

In zwei Workshops wollen wir ab Februar 2019 mehr über dein Leben an mehreren Orten erfahren. (Die Wohnsitzmeldung ist dabei nicht relevant)

Gemeinsam gehen wir unterschiedlichen Fragen nach:

- Welche Verbindungen bestehen zur Gemeinde/zu anderen Orten?
- Wie können wir (künftig besser) Kontakt halten?
- Gibt es aus deiner Sicht besondere Anliegen oder Informationsbedarf?
- Können wir gemeinsam Impulse für die Entwicklung unserer Gemeinde ableiten?

Bis Herbst 2019 werden aus den Ergebnissen der Workshops konkrete Maßnahmen und Vorschläge für unsere Gemeinde erarbeitet.

Ich bitte die "jungen Multilokalen" aus Maria Neustift um ein aktives Mitwirken am Projekt. Für weitere Informationen stehen wir dir jederzeit und gerne zur Verfügung.

Ihr Bürgermeister Martin Haider

Kontaktdaten:

E: martin.haider@maria-neustift.ooe.gv.at

T: 0664/1238510

Wohnungen und Baugründe

Styria Bau, Neustift 46

Wohnung III / E / 3

- Wohnfläche: 88,86 m²
- Zimmer: 4
- Verfügbarkeit: ab sofort
- Heizung: Zentralheizung
- Befristung: nein
- Energieausweis: HWB: 48,16 kWh/m²a

PREIS - DETAILINFORMATION:

- Miete inkl. Bk: 708,77 € inkl. MwSt
- Kautions: rd. 2200,- €
- Nebenkosten einmalig: 180,- €

Wohnung II / D / 7

- Wohnfläche: 98,65 m² Dachgeschoss
- Zimmer: 4
- Verfügbarkeit: ab sofort
- Heizung: Zentralheizung
- Befristung: nein
- Energieausweis: HWB: 48,16 kWh/m²a

PREIS - DETAILINFORMATION:

- Miete inkl. Bk: 701,35 € inkl. MwSt
- Kautions: rd. 2200,- €
- Nebenkosten einmalig: 180,- €

Neue Heimat, Neustift 2

Wohnung 2/1/2

- Wohnfläche: 59,77 m²
- Zimmer: 2
- Verfügbarkeit: ab 1.3.2019

PREIS - DETAILINFORMATION:

- Miete exkl. Heizkosten: 438,44 €
- Kautions: rd. 1880,- €
- Nebenkosten einmalig: 0,- €

Bauberatungstermine

- 23. Jänner
- 27. Februar
- 5. April

BITTE UM ANMELDUNG AM GEMEINDEAMT

Frau Katrin Füller, Tel: 07250/625-78
Email: fueller@maria-neustift.ooe.gv.at

Baugründe

Hirschenwiese und Pfarrgründe

- Grundstücksgrößen: 600 - 2000 m²
- Preise: 40,00 - 60,00 €/m² inkl. Aufschliebung

Nähere Informationen

zu den freien Wohnungen und den Baugründen **Hirschenwiese und Pfarrgründe** erhalten Sie am Gemeindeamt.

Adresse:

Neustift 1, 4443 Maria Neustift

Tel: 07250/255 oder 625

Fax: 07250/62574

Email: gemeinde@maria-neustift.ooe.gv.at

Web: <https://www.maria-neustift.at>

Geburten

Herzliche Gratulation zur Geburt von

- Julia Hornbachner, Blumau 26
- Jakob Elsigan, Hornbachgraben 4
- Gregor Franz-Riegler, Hofberg 22/1
- Helene Großalber, Ennstalstraße 7/2
- Jonathan Pruckner, Pfarrsiedlung 32/2



Todesfälle

Wir trauern um

- Franz Sattler
- Konrad Hörmann
- Herbert Schmollngruber



Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch zum

80er

- Barbara Hofer
- Stefanie Maderthaler
- Leopold Krifler

85er

- Maria Sieghartsleitner
- Albert Katzensteiner
- Agnes Riener
- Theresia Eberlberger

90er

- Stefanie Krenn
- OSR Johann Siebermair

92er

- Hedwig Maderthaler

94er

- Cäcilia Schweighuber





Kindergarten

WIR SAGEN DANKE!

Wir haben uns im Kindergarten lange auf das Martinsfest vorbereitet und den Kindern vermittelt, dass der Hl. Martin durch seine Nächstenliebe, seine Hilfsbereitschaft, seinen Mut, seine Gerechtigkeit und durch seine Bescheidenheit Licht zu den Menschen gebracht hat. In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Mitfeiernden für ihr Kommen, das gelungene Fest und die freiwilligen Spenden bedanken!

WIR FREUEN UNS ÜBER NEUZUGÄNGE!

Auch wenn unser heutiges Kindergartenjahr vor nicht allzu langer Zeit begonnen hat und wir uns jetzt auf Weihnachten vorbereiten, kommt auch der

nächste Kindergartenstart bald. **Ich bitte alle Eltern, die ihr Kind für das Kindergartenjahr 2019/20 anmelden wollen, das Anmeldeformular bis 31. Jänner 2019 am Gemeindeamt abzugeben. Bitte legen Sie dabei die Geburtsurkunde Ihres Kindes vor!**

Das Formular finden Sie auf der Gemeindehomepage zum Download (www.maria-neustift.at) oder am Gemeindeamt.

Bei Fragen melden Sie sich bitte im Kindergarten unter 07250/ 208-12!

Das Kindergarten- Team wünscht allen eine ruhige und besinnliche Adventzeit!



Volksschule

In diesem Schuljahr besuchen 24 Kinder die erste Klasse unserer Volksschule. Die 10 Mädchen und 14 Buben sind sehr fleißig und motiviert beim Lernen. Gerne lassen sie sich – hier auf dem Bild in unserer Bibliothek – spannende Geschichten vorlesen. Allerdings sind sie selbst auch schon ganz

tüchtig am Lesenlernen und bald werden sie sich selbstständig in die Welt der Bücher vertiefen...

Es ist sehr erfreulich, dass unsere Schule mit den 24 Erstklässlern heuer einen Schülerhöchststand von 87 Kindern aufweisen kann.

Singgemeinschaft

Foto: Singgemeinschaft



Einem Gründungsmitglied der Singgemeinschaft wurde im Herbst eine besondere Ehre zu teil. **Erich Infanger** wurde im Linzer Landhaus von Landeshauptmann Thomas Stelzer zum **KONSULENT für Musikpflege** ernannt. **Wir gratulieren unserem Tenor sehr herzlich!**

Unsere nächsten musikalischen Auftritte:

- 15. Dez.: Adventsingen in Behamberg
- 25. Dez.: Messgestaltung in Maria Neustift

Landjugend

Friedenslicht: Am Weihnachtsfeiertag bringen wir auch heuer wieder das Friedenslicht in ihr Haus. Gespendet wird für wohltätige Zwecke in der Gemeinde, wir freuen uns über offene Türen.

DIE LANDJUGEND MARIA NEUSTIFT WÜNSCHT EINE BESINNLICHE ADVENTZEIT UND EIN GUTES NEUES JAHR 2019!



Imkerverein

Das Kalenderjahr neigt sich schön langsam seinem Ende zu. Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Am 4. November hatten wir unsere 100 Jahr Feier im Haus der Dorfgemeinschaft, welche mit sehr großem Interesse besucht wurde. Dafür sagen wir ein großes Danke an alle Beteiligten.

Gewisse Umstände im Zusammenhang mit der Landwirtschaft werden zusätzlich zur Belastung für unsere Bienen. Daher ist unser Bestreben, dass man auf beiden Seiten Einsicht und Verständnis

ausübt, um die Bestäubung unserer Obstkulturen sicher zu stellen, aber auch Honig zu ernten.

Die Imker/innen und alle interessierte Neueinsteiger laden wir wieder recht herzlich zu unserer **Jahreshauptversammlung** am **1.3.2019** im **Gasthaus Großbichler** ein. Beginn: 19:00 Uhr

Wir wünschen allen besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2019.

MV Sulzbach

GRATULATION AN

Julian Maderthaler zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit Sehr gutem Erfolg
Elisa Pfaffeneder zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber mit Ausgezeichnetem Erfolg

Fotos © MV Sulzbach



EINLADUNG ZUM STEFANIKONZERT

am Mittwoch, den 26. Dezember 2018

Beginn: 10:00 Uhr

Ort: HDD Maria Neustift.

Der MV Sulzbach widmet in diesem Jahr das Benefizkonzert dem 9-jährigen Justin Fahrngruber aus Maria Neustift, welcher seit Geburt eine 100%ige Behinderung hat. Er kann weder sitzen, sprechen noch stehen und benötigt eine 24-Stunden-Betreuung von seinen Eltern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen ruhige, gesegnete Weihnachten und ein gutes, neues Jahr 2019.

Rotes Kreuz - Tagesheimstätte

Seit nunmehr 10 Jahren öffnet die Tagesheimstätte Maria Neustift im Haus der Dorfgemeinschaft zweimal pro Woche ihre Türen, um etwas mehr Abwechslung in das Leben von betreuungsbedürftigen Senioren zu bringen, den Austausch mit Gleichgesinnten zu ermöglichen und pflegende Angehörige zu entlasten. Betrieben wird die Einrichtung vom Roten Kreuz Steyr-Stadt. Jeweils montags und mittwochs wird eine Seniorengruppe von einem Team ehrenamtlicher, speziell geschulter Rot-Kreuz-Mitarbeiter betreut. Insgesamt sind es um die 53 RK-Mitarbeiter, die in ihrer Freizeit für die Tagesheimstätte im Einsatz sind, einige davon auch als Chauffeure. Auf Wunsch steht den „Gästen“ – wie die Senioren vom Team liebevoll genannt werden – nämlich ein Fahrdienst zur Verfügung, der sie morgens von daheim abholt und am späten Nachmittag wieder nachhause zurückbringt. Fahrt im Kommandoauto der FF Maria Neustift inklusive.

Am 16. September 2018 wurde das 10-Jahres-Jubiläum der Tagesheimstätte groß gefeiert: Nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Maria Neustift, der von der Seitwärts-Musi stimmungsvoll untermalt wurde, folgte die Einladung in das Haus der Dorfgemeinschaft, wo im Anschluss an die Begrüßung der Ehrengäste und die feierlichen Jubiläumsansprachen der gesellige Teil der Veranstaltung auf dem Programm stand. Beim Frühschoppen konnten die zahlreich erschienenen Besucher nicht nur von der Unterhaltungsmusik der beliebten „Reiflinger“ mitreißen lassen, sondern neben einem wirklich guten Tropfen von der Weinbar auch die von freiwilligen RK-Mitarbeitern zubereiteten bodenständigen Köstlichkeiten, wie Wiener Schnitzerl und Bratwürstel genießen.

Danke an alle, die die Tagesheimstätte möglich machen & auf die nächsten 10 erfolgreichen Jahre!

Text: Ute Stockinger, RK

Junge ÖVP

Wie auch in den letzten Jahren wurde wieder der Weihnachtsbaum am Ortsplatz von uns aufgestellt. Heuer kam der Baum von Familie Stubauer, vulgo Vordereibenberg. Mit vielen helfenden Händen wurde der Baum mit Hilfe eines Holzkranes an die richtige Position gebracht und danach noch von unserem „Lichterketten-Engel“ beleuchtet. Anschließend haben wir uns bei Glühwein auf-

gewärmt und mit einer kleinen Jause gestärkt.

Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei den Baumspendern, Stubauer Andreas fürs Holzkran ausleihen und allen anderen Helfern.

Auf diesem Weg wünschen wir allen ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bibliothek Maria Neustift

Wenn das Gartenjahr endet, beginnt im Haus die Zeit für kreative Handarbeit, gleichzeitig sagt das Team der Bibliothek „danke“ bei unseren treuen Leser/innen und wir freuen uns auf jeden neuen Besucher.

In der neu abonnierten Zeitschrift „**Bloom's Deco**“ sowie in der meist gelesenen Zeitschrift „**Landlust**“ finden Sie ausgefallene Ideen, um das eigene Heim schöner zu gestalten.

Unser „**WUNSCHBUCH**“ bietet den Besuchern Gelegenheit, eigene Medienwünsche einzutragen. Das Bibliotheksteam kauft gerne für Sie „das Gewünschte“ ein und das neue Medium wird natürlich für Sie als „erste(r) Leser/in“ reserviert.

Ein Blick auf unsere Homepage www.marianeustift.bvoe.at lohnt sich!

Im Biblioweb können Sie nach Medien recherchieren, mit Lesenummer und Geburtsdatum selbständig reservieren oder die Verleihdauer verlängern.

Bei abgelaufener Verleihfrist (auch für Jahreskarteninhaber) bitte bei den Öffnungszeiten telefonisch die ausgeliehenen Medien verlängern, damit keine Mahnspesen anfallen. Wenn die Verleihfrist bereits abläuft können Besitzer einer gültigen Jahreskarte auch gerne DVD's, CD'S, Zeitschriften oder ein einzelnes Buch in den **weißen POSTKASTEN** auf der rechten Eingangsseite zur Bibliothek einwerfen, wenn diese geschlossen ist. Die Mitarbeiter tragen zeitgerecht die eingeworfenen Medien für Sie im Computer wieder aus.

Das Team der Bibliothek wünscht Euch eine schöne und friedvolle Weihnachtszeit.

Text: Helga Grillenberger



Seniorenbund

Fotos © Seniorenbund



Barbara
Hofer

Hedwig
Maderthaler

OSR Johann
Siebermair

Maria
Sieghartsleitner

Cäcilia
Schweighuber

Hilda
Schacherbauer

GEBURTSTAGSJUBILARE:

Hofer Barbara – 80
 Maderthaler Stefanie – 80
 Schacherbauer Hilda – 80
 Sieghartsleitner Maria - 85
 Sieghartsleitner Ernst – 85
 Sieghartsleitner Adolfina - 91
 OSR Siebermair Johann - 90
 Steinparzer Katharina - 91
 Maderthaler Hedwig - 92
 Schweighuber Cäcilia – 94

TERMINE:

27.Dez.2018: Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier im Gasthaus Großbichler
Jeden 2. Donnerstag im Monat: Wandern
Jeden Montag um 15.00 Uhr: Turnen
Jeden 1. Mittwoch im Monat: Kegeln

DER SENIORENBUND GRATULIERT ALLEN JUBILAREN GANZ HERZLICH!

MV Maria Neustift

Liebe Neustifter/innen ! Wir bedanken uns sehr herzlich für eure großartige Unterstützung bei unseren Veranstaltungen in diesem Jahr.

Ein kleiner Vorausblick für 2019

2.März : Kinderfasching
 6.April : Wunschkonzert 20:00
 7.April : Wunschkonzert 10:00

Mit Vorfreude auf euren geschätzten Besuch zu unseren Veranstaltungen wünschen wir euch ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien, alles Gute und vor allem viel Gesundheit im neuen Jahr!

Text: Alois Unterbuchsachner



FF Sulzbach

Sicher durch die Weihnachtszeit

Die flackernden Kerzen und Lichter verbreiten in der Weihnachtszeit eine besinnliche Stimmung. Doch alle Jahre wieder steigen in dieser Zeit die Brandfälle stark an.

KERZEN UND ADVENTKRANZ:

- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen (auch nicht kurz) und nur in standfesten Kerzenständern verwenden.
- Lassen Sie den Adventkranz nicht aus den Augen, wenn Sie die Kerzen entzünden. Sollte eine Kerze zu weit abbrennen, können Sie im Ernstfall sofort eingreifen.
- Je trockener bzw. dürre die Zweige sind, desto höher wird die Brandgefahr.

CHRISTBAUM:

- Christbaum möglichst lange im Freien stehen lassen, um ein frühzeitiges Austrocknen zu verhindern.
- Im Innenbereich sollte er bis zur Aufstellung in einem mit Wasser gefüllten Kübel stehen, so bleibt der Baum länger frisch.
- Verwenden Sie standsichere, ev. mit Wasser befüllte Weihnachtsbaumständer.
- Sorgen Sie beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes für einen Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm zu brennbaren Materialien wie Vorhang etc. Halten Sie auch genügend Abstand zu Heizkörpern ein.
- Am Christbaum echte Kerzen immer senkrecht befestigen, genügend Abstand zu den Zweigen und Dekorationen halten.
- Alternativ empfehlen wir eine

Lichterkette auf dem Christbaum, die kann auch länger beleuchtet sein und verringert die Brandgefahr enorm.

- Bei schon sehr dürrer Bäumen, sollte auf Kerzen und Sternspritzer gänzlich verzichtet werden.
- Stellen Sie den Weihnachtsbaum so auf, dass Ihnen im Falle eines Brandes das rasche Verlassen des Raumes ungehindert möglich ist.
- Rauchwarnmelder in der Wohnung (im Haus) verringern das Risiko einer unbemerkten Brandausbreitung enorm, weil sie rechtzeitig Alarm geben. Die „kleinen Lebensretter“ gibt es günstig im Fachhandel.

SOLLTE ES TROTZDEM ZUM BRAND KOMMEN:

RUHE BEWAHREN – NOTRUF WÄHLEN 122

- Mit Wasser oder Feuerlöscher sofort löschen.
- Wenn der Löschversuch misslingt, den Raum – die Wohnung – das Haus sofort verlassen, Türen zum Brandraum schließen.
- Feuerwehr alarmieren (Notruf 122)
- Mitbewohner bzw. Nachbarn warnen.
- Feuerwehrräfte an markanter Stelle (z.B. beim Haustor) erwarten und einweisen.
- Kinder über das richtige Verhalten im Brandfall informieren (z.B. Notruf absetzen).

Die Freiwillige Feuerwehr Sulzbach wünscht allen Gemeindegewinnen und -bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und bedankt sich bei ihren Mitgliedern für die freiwillig geleisteten Stunden und die tolle Zusammenarbeit.



Verein zur Erhaltung des Schilift Glasenberg



Fotos © Barbara Haas



Leider mussten wir uns von unserem **Obmann Franz Sattler** für immer verabschieden. Franz war bei der Gründung des Vereines ganz wesentlich mit unserem ehemaligen Obmann Ferdinand Stubauer beteiligt. Als Bürgermeister von Maria Neustift schuf er die finanziellen und vertraglichen Voraussetzungen für unseren Verein.

Damals lag ihm die Erhaltung des Liftes für unsere Gemeinde besonders am Herzen. Es war für Franz eine Selbstverständlichkeit nach dem Ableben von Ferdinand Stubauer die Funktion des Obmannes zu übernehmen. Trotz seiner schweren Erkrankung übte er diese Aufgabe mit Freude, Engagement und viel Geschick aus. Franz hinterlässt einen gut geführten, dynamischen Verein.

Ziel der Erhaltung des Schilifts am Glasenberg ist es, für die Region und für die Familien kostengünstiges Schifahren zu ermöglichen,

die Freude am Schisport zu wecken und den Eltern die Möglichkeit zu geben, ihren Kindern das Schifahren zu erlernen und sind die Basis für späteren Wintersport in den großen Schigebieten.

Die kleinen Lifte, die kostengünstig und rasch erreichbar sind, auch für einige Stunden, schaffen die Voraussetzung, dass das Schifahren ein Volkssport bleibt. Diese Aufgaben können wir nur mit Hilfe unserer ehrenamtlichen Helfer bewältigen und sagen dafür herzlichen Dank. Sie sind die Grundlage, dass der Lift auch weiterhin betrieben werden kann.

Ein großes Danke auch an die Grundeigentümer für ihr Verständnis und Entgegenkommen. Wir hoffen für die Wintersaison auf Frau Holle und freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Text: Verein zur Erhaltung des Schilift Glasenberg



Pensionistenverband Maria Neustift

alle Fotos © Pensionistenverband



Fasching in Reichraming



Besuch im ORF Linz



Wilfried Sulzner

- OBFRAU** • Leokadia Reithmayr
- IM AMT SEIT** • 1998
- ALTER** • jung im Herzen ;-)
- ANZAHL MITGLIEDER** • 43
- STELLVERTRETER** • Wilfried Sulzner
- AKTIVITÄTEN** • Kaffeetratsch-Nachmittage, 4 Tagesausflüge pro Jahr, Tanzen, etc.
- NÄCHSTE VERANSTALTUNG** • Weihnachtsfeier am 14.12.2018 im Gasthaus Großbichler
- DAS MACHT UNS BESONDERS FREUDE** • Unsere Veranstaltung **"Tanz in den Frühling"** findet am **4. Mai 2019** bereits zum 16. Mal statt!



in Radmarathon



Schmugglertour



Schmugglertour



Kaffeetratsch



Tanz in den Frühling



Zilli und Albert

EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST, GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR 2019 WÜNSCHT ALLEN NEUSTIFTERN LEOKADIA REITHMAYR.

Goldhauben- und Kopftuchgruppe

EIN GOLDHAUBENJAHR IM RÜCKBLICK

- Palmbuschn binden für den Palmsonntag ist die erste Aktivität unserer Gruppe.
- Zum Muttertag gehört ein Gugelhupf von der Goldhaubengruppe und so wurden an die 90 Stück gebacken.
- Das ganze Jahr wird fleißig für das Neustifter Kräutersalz gesammelt und getrocknet.
- Ein Erlebnis für unsere Häubchenmädchen war das landesweite Häubchentreffen in Bad Wimsbach-Neydharting am 30.Juni.



HÄUBCHENTREFFEN BAD WIMSBACH-NEYDHARTING Altes erhalten - Neues gestalten

Mit einem Kindergottesdienst in der Pfarrkirche startete das Festprogramm. In der Kirche glitzerten die Häubchen mit den Statuen um die Wette. Es war ein beeindruckendes Bild und prachtvoller Kulisse! Nach der Messe stellten sich alle zum Festzug auf. Die Trachtenmusikkapelle führte vor den Ehrengästen und den zahlreichen Häubchenmädchen aus ganz Oberösterreich den Zug über den Marktplatz bis zum Sportplatz. Mit einem gemeinsamen Tanz aller Kinder zu "Froh zu sein bedarf es wenig" am Sportplatz, den Tänzen der Wimsbacher Kinder und einem Luftballonstart ging der offizielle Teil des Festes zu Ende.

"Brauchtum ist vergleichbar mit Wurzeln eines Baumes. In stürmischen Zeiten geben Bräuche Halt", sagte Bürgermeister Erwin Stürzlinger in seinen Grußworten. Das Häubchentreffen zeigte, wie aktiv Bräuche in die heutige Zeit übertragen werden und von Jung und Alt gelebt werden!

Weitere Aktivitäten 2018:

- Die 500 geweihten Kräuterbüschel verschenkten wir am 15. August an die Gottesdienstbesucher.

- Einladungen zu 40 Jahrfeier Goldhaubengruppe Waidhofen/Ybbs und Losenstein.
- Am 1.Oktober besuchten wir die Goldhaubengruppe Randegg.

BESUCH BEI DER GOLDHAUBENGRUPPE RANDEGG

Obfrau Peppi Harreiter hat für uns mit ihrer Gruppe ein tolles Programm vorbereitet. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst und der Kirchenführung wanderten wir zum Gasthaus Riegler, anschließend besuchten wir das Almhaus Hochkogel.

Wir erfuhren Interessantes über die Almgemeinschaft und stärkten uns mit Kaffee und Mehlspeis. Der gemütliche Tag bei Freunden war schnell vorüber. Nachdem das Wetter nicht so mitspielte (Nebel und Regen) hieß es: bei Schönwetter kommen wir wieder und genießen die tolle Aussicht.

Unser Arbeits- und Gemeinschaftsjahr runden wir mit einer Weihnachtsfeier ab.

Die Erlöse unserer Verkäufe spenden wir für Menschen in Notsituationen im Ort, im Land und darüber hinaus. Allen Käufer und Unterstützern ein besonderer Dank. Vergelt's Gott - sagen wir.

EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND GOTTES SCHUTZ UND SEGEN IM NEUEN JAHR WÜNSCHT DIE GOLDHAUBEN- UND KOPFTUCHGRUPPE MARIA NEUSTIFT!

„SCHAU AUF DI“ - Frauengesundheitstag

Hohen Andrang bei vielfältigen Angeboten wie Gesundheits-Check, Yoga, Entspannungsmusik und vielem mehr konnte die Gesunde Gemeinde beim Nachmittag speziell zu Frauenthemen verzeichnen.

Arbeitskreisleiter MR Dr. Urban Schneeweiß zeigte sich sehr erfreut über den zahlreichen Besuch. Frauen aller Altersgruppen hatten die Möglichkeit, sich einem Gesundheits-Check zu unterziehen wie auch einem Fit-Check, um z.B. Reaktionsfähigkeit oder Gleichgewichtssinn zu testen und die Ergebnisse im diskreten Rahmen mit Ärzten vor Ort zu besprechen. In Workshops wurde in verschiedene Bereiche hineingeschnuppert: Fit mit Smovey, Yoga, Vorbeugung Burn-Out oder eigene Herstellung von Cremes fanden viele interessierte Teilnehmerinnen. Fachvorträge rundeten das Programm ab. Als kulinarisches Angebot verwöhnten die Bäuerinnen die Besucherinnen mit köstlichen Strudelvariationen.

Danke an alle Mitwirkenden, Aussteller, Referentinnen und Referenten und Besucherinnen!



Gesund fürs Herz: INGWER-KEKSE

Zutaten für etwa 30 Kekse

2 Eier, 125 g Butter, 1 Prise Salz, 2 EL Zucker, 3 TL Ingwer frisch gerieben, ½ TL Weinstein-Backpulver, 250 g Weizenmehl, 2 EL Sauerrahm

Zubereitung

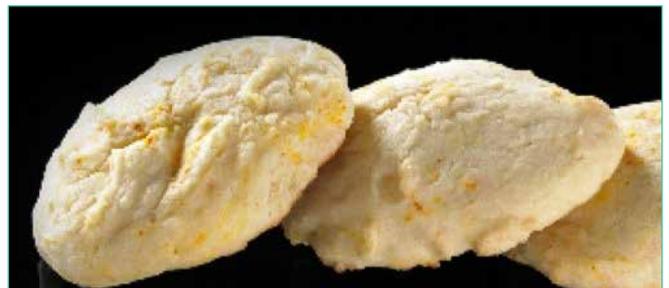
Den Backofen auf 200 Grad (Umluft: 180 Grad) vorheizen. Butter, Zucker, Salz und Eier schaumig rühren, danach den Ingwer einrühren. Das

mit Weinstein-Pulver vermischte, gesiebte Mehl und den Sauerrahm unterarbeiten.

Aus dem Teig mit 2 Esslöffeln kleine, runde Taler auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech setzen. In den Ofen schieben und dann etwa 20 Minuten backen.

Tipp: Wer mag, kann die Taler nach dem Backen mit Puderzucker oder Kakao bestäuben.

Quelle: www.womenshealth.de



JAHRESTHEMA

Die Arbeitsthemen erstrecken sich immer übergreifend auf zwei Jahre – **frauen.leben.gesund** ist Schwerpunktthema für 2018/2019. Zugleich startet nächstes Jahr der neue Schwerpunkt **herz.gesund.leben** „Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen“ des Landes Oberösterreich. Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden wir verschiedene Aktivitäten zu beiden Themen planen und umsetzen.

Wir laden alle Interessierten zur Mitgestaltung herzlich ein! Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche oder auch Fragen ein und beteiligen Sie sich bei den Angeboten zu diesem wichtigen Gesundheitsthema.

Wir freuen uns auf unsere gemeinsamen Veranstaltungen – der Gesundheit von Herz und Gefäßen zuliebe!

AKR-Leiter MR Dr. Urban Schneeweiß mit seinem Team

WEINHEURIGER

Ein „chilliges“ Zusammensein für die Seelengesundheit – das war der gemütliche Abend mit Wein, regionalen Schmankerln und einer eigens für diese Veranstaltung zusammengestellten Band, die mit ihrem breit gefächerten Repertoire das Publikum im dicht besetzten Saal im HDD hellauf begeisterte.

Hermi Wohlhardt wurde im Rahmen dieses Abends offiziell von der Gemeinde in ihren Ruhestand verabschiedet und von uns aufrichtig bedankt – sie war seit Beginn des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde vor 20 Jahren Ansprechperson und aktive Gestalterin.

Wir freuen uns sehr, dass sie auch weiterhin ihre Ideen und ihre Kreativität in unsere Gruppe einbringen wird!

Ankündigung Erste Hilfe Kurse 2019

Grundkurs (16 Std.):

Do 28.3.2019 und Fr 29.3.2019 - 18 bis 22 Uhr
Do 4.4.2019 und Fr 5.4.2019 - 18 bis 22 Uhr

Auffrischkurs (8 Std.):

Do 11.4.2019 und Fr 12.4.2019 - 18 bis 22 Uhr

Der Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben.



Ärztlicher Notdienst 1. Quartal 2019

JÄNNER

- 1 **Dr Kortschak**
- 2 Gruppenpraxis Gaflenz
- 3 Dr Schmotz
- 4 Dr Tischberger
- 5 **Dr Schneeweiss**
- 6 **Dr Schneeweiss**
- 7 Dr Kortschak
- 8 Dr Taibon
- 9 Gruppenpraxis Gaflenz
- 10 Dr Schmotz
- 11 Dr Schneeweiss
- 12 **Dr Tischberger**
- 13 **Dr Tischberger**
- 14 Dr Kortschak
- 15 Dr Taibon
- 16 Gruppenpraxis Gaflenz
- 17 Dr Schmotz
- 18 Dr Schneeweiss
- 19 **Gruppenpraxis Gaflenz**
- 20 **Gruppenpraxis Gaflenz**
- 21 Dr Kortschak
- 22 Dr W. Taibon
- 23 Gruppenpraxis Gaflenz
- 24 Dr Schmotz
- 25 Dr Tischberger
- 26 **Dr Kortschak**
- 27 **Dr Kortschak**
- 28 Dr Taibon
- 29 Dr Kortschak
- 30 Gruppenpraxis Gaflenz
- 31 Dr Schmotz

FEBRUAR

- 1 Dr Schneeweiss
- 2 **Dr Schmotz**
- 3 **Dr Schmotz**
- 4 Dr Kortschak
- 5 Gruppenpraxis Gaflenz
- 6 Dr Schneeweiss
- 7 Dr Schmotz
- 8 Dr Tischberger
- 9 **Dr Schneeweiss**
- 10 **Dr Schneeweiss**
- 11 Dr Kortschak
- 12 Dr Taibon
- 13 Gruppenpraxis Gaflenz
- 14 Dr Schmotz
- 15 Dr Tischberger
- 16 **Dr W. Taibon**
- 17 **Dr W. Taibon**
- 18 Dr Schmotz
- 19 Dr Taibon
- 20 Gruppenpraxis Gaflenz
- 21 Dr Schmotz
- 22 Dr Schneeweiss
- 23 **Gruppenpraxis Gaflenz**
- 24 **Gruppenpraxis Gaflenz**
- 25 Dr Kortschak
- 26 Dr Taibon
- 27 Gruppenpraxis Gaflenz
- 28 Dr Schmotz

MÄRZ

- 1 Dr Tischberger
- 2 **Dr Schneeweiss**
- 3 **Dr Schneeweiss**
- 4 Dr Kortschak
- 5 Dr Taibon
- 6 Gruppenpraxis Gaflenz
- 7 Dr Schmotz
- 8 Dr Schneeweiss
- 9 **Dr Schmotz**
- 10 **Dr Schmotz**
- 11 Dr Kortschak
- 12 Dr Taibon
- 13 Gruppenpraxis Gaflenz
- 14 Dr Schmotz
- 15 Dr Schneeweiss
- 16 **Dr Kortschak**
- 17 **Dr Kortschak**
- 18 Dr Taibon
- 19 Dr Kortschak
- 20 Gruppenpraxis Gaflenz
- 21 Dr Schneeweiss
- 22 Dr Tischberger
- 23 **Dr Taibon**
- 24 **Dr Taibon**
- 25 Dr Kortschak
- 26 Gruppenpraxis Gaflenz
- 27 Dr Taibon
- 28 Dr Schmotz
- 29 Dr Schneeweiss
- 30 **Dr Tischberger**
- 31 **Dr Tischberger**

Der ärztliche Notdienst ist unter der Telefonnummer 141
(ohne Vorwahl) erreichbar!

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Ordination Dr. Schneeweiss unter:
www.dr-schneeweiss.at

Wir ersuchen Sie dringend, wiederverwertbaren Müll sowie Problemstoffe laufend in den bei der ASI dafür vorgesehenen Sammelbehältern zu entsorgen.

Dazu gehören:

- ➔ Kunststoffe
- ➔ Papier- u. -verpackungen
- ➔ Glas u. -verpackungen
- ➔ Metall u. -verpackungen
- ➔ Textilien (in dafür vorgesehenen Altkleidersäcken)
- ➔ Kork
- ➔ Speiseöl und -fett (Öli)
- ➔ Batterien
- ➔ Medikamente
- ➔ Farben und Lacke
- ➔ Pflanzenschutzmittel
- ➔ Elektrogeräte (auch Fernseher, Kühlschränke usw.)
- ➔ Handys
- ➔ Brillen
- ➔ Wickelfolien u. Fahrsiloplanen (trocken und besenrein)
- ➔ Bahnschwellen (Sondermüll)

WAS IST SPERRMÜLL?

Restmüll, der nicht in der Abfalltonne Platz findet wie z.B.:

- Bilder, Bodenbeläge, Bügelbretter
- Jalousien aus Kunststoff
- Kinderspielzeug (großvolumig), Kinderwagen, Kindersitz, Koffer
- Lampenschirme, Stehlampen, Liegestühle, Luftmatratzen
- Matratzen aus Schaumstoff, Musikinstrumente
- Pinnwände, Plexiglas
- Platten z.B. aus Heraklith, Gipskarton (Rigips), Styrodur
- Polstermöbel, Sofa, Couch
- Sanitäreinrichtungen aus Kunststoff, Schaumstoffe (großvolumig)
- Schi (Schischuhe sind Hausmüll!), Snowboard, Schibox, Sportartwinkel, Schlauchboote
- Schultaschen, Sonnenschirme, Regenschirme
- Teppichböden, Teppiche, Vorhänge
- WC-Muscheln
- Zeltplanen, Zelte (ohne Zeltstangen) u.a.

NICHT ZUM SPERRMÜLL GEHÖREN:

- Bauschutt, gefährliche Abfälle, Problemstoffe
- Kunststoffteile, die in der ASI verwertet werden können
- Wolle, Mineralwolle, Glaswolle (Entsorgung in staubdichten Säcken in den ASZ)

WAS IST ALTHOLZ?

- Abbruchholz, Bauholzreste
- beschichtetes, imprägniertes, lackiertes, lasiertes Altholz
- Bettgestelle u. Holzroste (ohne Metallrahmen), Bretter
- Fensterstöcke u. -rahmen (ohne Glas)
- Gardinenleisten, Gartenzäune, Gartenmöbel
- Holzbalkone, -böden, -decken, -vertäfelungen
- Körbe, Latten, Leitern aus Holz, Holzmöbel
- Parkettböden, Pfosten, Pressspan- u. Faserplatten
- Schaltafeln, Sessel u. Sitzgarnituren (ohne Bezug u. Polsterung)
- Tische, Türen u. Türstöcke, Wandverkleidungen u.a.

Achtung: Alle Holzteile möglichst ohne Eisenteile!

NICHT ZUM ALTHOLZ GEHÖREN:

- Beschläge und Griffe, Schaumstoffpolsterungen
- **Bahnschwellen** (=Sondermüll!!!)

Öffnungszeiten ASI und umliegende ASZ

Maria Neustift: FR 9:30 - 18:00 Uhr
 Großraming: MO 8-15:00, FR 8-18:00 Uhr
 Weyer: MO 8-12:00, DI 15-19:00, FR 8-18:00 Uhr
 Garsten: DI 8-18:00, FR 8-18:00, SA 8-12:00 Uhr
 Behamberg: FR 10-11:30 u. 14-17:00 Uhr

Sperrmüllsammlung: FR 11.10.19 von 12:00-18:00 Uhr
 SA 12.10.19 von 08:00-12:00 Uhr
 am Wolfsjäger-Parkplatz

	Restmüll	Sperrmüll
JÄN	10.	
FEB	07.	
MÄR	07.	
APR	04.	
MAI	02. / 31.	
JUN	27.	
JUL	25.	
AUG	22.	
SEP	19.	
OKT	17.	11. / 12.
NOV	14.	
DEZ	12.	



Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

DER GEMEINDE MARIA NEUSTIFT
am Donnerstag, 21. Februar 2019
von 15:30 bis 20:30 Uhr im Hdd

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen

Blutspende - Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per **E-Mail wmb@o.rotekreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.



KOSTENLOSE BILDUNGSBERATUNG FÜR FRAUEN

- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Berufliche Neu- und Umorientierung
- Wiedereinstieg ins Berufsleben
- Jobsuche
- Bewerbungsarbeit
- Klärung und Ordnung der persönlichen Lebensumstände

Ort: Mehrzweckraum der Gemeinde Maria Neustift

Termine:

7.12.2018, 11.1.2019, 15.2.2019, 15.3.2019, 12.4.2019
 jeweils von 9 bis 12:30 Uhr

Voranmeldung bei der Frauenstiftung Steyr
unter der Tel.-Nr. 07252 873 73



Schule für Sozialbetreuungsberufe



WIR LADEN EIN ZUM INFOABEND

Sie erhalten Informationen über die Ausbildung zum/zur

- Fach-Sozialbetreuer/in Altenarbeit
- Fach-Sozialbetreuer/in Behindertenarbeit

Di, 27.11.2018, um 18 Uhr im Schulgebäude
Leopold-Werndl-Str. 7, 4400 Steyr

Weitere Information zu Bewerbungen, Aufnahmeprüfung und Ausbildungsbeginn erhalten Sie unter:

Tel: 07252 / 70209 und office@sob-steyr.at
 Schule für Sozialbetreuungsberufe
 Leopold-Werndl-Str. 7, 4400 Steyr



HTL Steyr

Schlüsselhofgasse 63
 4400 Steyr
 T: 07252 72914
 W: www.htl-steyr.ac.at

Die HTL Steyr lädt am **Freitag, 18. Jänner 2019**, von 13:30 bis 17:00, und am **Samstag, 19. Jänner 2019**, von 8:00 bis 11:30, zu den Tagen der offenen Tür ein.

Die Abteilungen für **Elektronik-IT, Art & Design, Maschinenbau** und **Mechatronik** stellen ihre Ausbildungsangebote und aktuellen Projekte vor. Schülerinnen und Schüler führen die Gäste durch die Werkstätten und Labors.

Speis und Trank werden wieder zugunsten des Sozialprojekts „Mochila de Esperanza“ angeboten.

Anmeldungen sind bis **Freitag, 8. März 2019**, möglich (07252 72914/www.htl-steyr.ac.at).

Zukunftsberuf Tagesmutter/Tagesvater

Derzeit besteht eine große Nachfrage an Tagesmüttern/-vätern. Besonders in der Region Steyr/ Steyr Land werden dringend neue Tageseltern gesucht, die Freude im Umgang mit Kindern haben und zu Hause arbeiten möchten, um Familie und Beruf optimal miteinander vereinbaren zu können. Durch eine neue Verordnung des Landes OÖ sind seit 2014 auch die finanziellen Bedingungen für Tagesmütter und Tagesväter deutlich verbessert worden.

Um auf die ständig steigende Nachfrage an flexiblen Kinderbetreuungsmöglichkeiten zu reagieren, wird **ab Jänner 2019** eine weitere Ausbildung im BFI Steyr starten. Diese dauert bis Ende Mai 2019 und umfasst auch ein Praktikum im Kindergarten bzw. bei einer Tagesmutter. Die Kurszeiten werden **berufsbegleitend** (Donnerstag und Freitag abends und samstags) organisiert.

AbsolventInnen der Ausbildung können sowohl als Tageseltern als auch als HelferInnen in OÖ. Kinderbetreuungseinrichtungen tätig sein.

Wir geben Ihnen gerne Auskunft und freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung!

VEREIN AKTION TAGESMÜTTER OÖ

Regionalstelle Steyr, Haratzmüllerstr. 17-19
4400 Steyr, Tel. 07252/54941

Email: steyr@aktiontagesmuetter.at



TAG DER OFFENEN TÜR

...machen wir Zukunft!
→ für dich

Samstag

12. Jänner 2019

10 bis 17 Uhr

FACHSCHULE KLEINRAMING

- Erfahren Sie alles rund um die Fachschule
- zu den sechs Ausbildungsschwerpunkten
- zu den theoretischen Lehrabschlüssen
- ganztägige Ausstellungen
- laufende Führungen
- allerlei Köstlichkeiten aus der Kleinraminger Schmankerlküche

Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming
web: www.ooe-fachschulen.at/kleinraming



NMS Ramingtal

NMS RAMINGTAL

BAfEP, HAK, HLT,.....!? – Berufsorientierung

Was hinter diesen Abkürzungen steckt, welche Berufe man erlernen kann, wie lange die Schulzeit dauert und welche Schwerpunkte einem näher gebracht werden, dürfen die SchülerInnen in Berufsorientierung im Oktober und November erfragen. 12 Schulen aus der Umgebung präsentieren sich: HAK Steyr, HTL Steyr, Fachschule Kleinraming, LW Fachschule Schlierbach, Berufs- und Fachschule Ritzlhof (Gartenbau), LWFS Hohenlehen, HLT Weyer, HLW Steyr, HLW Haag, BAfEP, LWFS Gießhübl und FS für Sozialberufe Erla. Lehrkräfte und großteils ehemalige Schüler der NMS Ramingtal erzählen aus ihrem Schulalltag und berichten, warum sie froh sind, diese weiterführende Schule gewählt zu haben.

DIE NMS RAMINGTAL UND DIE GLOBALEN ZIELE DER UNO

Umweltschutz, Naturverbundenheit und Nachhaltigkeit waren der NMS Ramingtal immer schon wichtige Leitmotive.

Nicht nur, dass die Schule bei den „Waldjugendspielen“ traditionell auf den vorderen Rängen zu finden ist - es wurde vor wenigen Jahren zusätzlich das Wahlpflichtfach „Technik und Abenteuer Natur“ geschaffen. Auch der Freigegegenstand „Gartengestaltung“ erfreut sich größter Beliebtheit. Nun tritt die Schule dem Netzwerk „Ökolog“ bei und setzt sich gleichzeitig für die 17 globalen Ziele, entwickelt von der UNO, ein. Die Klasse 3a begann mit einer Vorstellung des Zieles „Nachhaltige Städte und Gemeinden“ im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Schülerversammlungen.



alle Fotos @ NMS Ramingtal

Die NMS Ramingtal, die in den letzten Jahren mit ausgezeichneten schulischen und sportlichen Leistungen aufhorchen ließ, setzt auf die bewährte Kombination von familiärer Atmosphäre und Leistungsbereitschaft. Am 15. Jänner findet der „Tag der offenen Tür“ für alle umliegenden Volksschulen statt. Am 17. Jänner lädt die Schule ab 19:00 Uhr zum Präsentationsabend.

Die Neue Mittelschule Ramingtal wünscht allen Schülern, Eltern, Freunden und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr 2019!
<http://nmsramingtal.ac.at/>

*Text: Gerald Ehegartner, Lehrer
 (Autor des Buches "Kopfsprung ins Herz")*

Jugendcoaching für außerschulische Jugendliche

"Viele Jugendliche haben noch keinen Plan, was sie nach dem Pflichtschulabschluss machen wollen. Oder sie beginnen eine Lehre oder Schule und brechen ab, weil es nicht das Richtige ist".

Deshalb gibt es in jeder Gemeinde in ganz Oberösterreich das Jugendcoaching für außerschulische Jugendliche der Sozialen Initiative Gemeinnützigen GmbH, im Auftrag des Sozialministeriumservices. Die Coaches Brigitte Fixl und Ma.(FH) Andrea Fetz betreuen Jugendliche im Alter zwischen 15 und 24 Jahren, die aktuell nicht in der Arbeit, Schule oder Ausbildung sind.

"Gemeinsam mit den jungen Menschen analysieren wir Stärken und Schwächen und informieren darauf aufbauend über mögliche Bildungswege und berufliche Perspektiven", erklären die Jugendcoaches. Das Angebot reiche von der Bereitstellung nützlicher Informationen über Hilfe bei der Berufsorientierung, Stärkenarbeit, Erstellung von Bewerbungsmappen bis hin zur Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Lehrstellen und Schnupperpraktika in Zusammenarbeit mit anderen Anbietern. Dabei steht der Jugendliche mit seinen Wünschen im Vordergrund.

Das Jugendcoaching unterstützt auch bei der "Ausbildung bis 18" ([www .ausbildungbis18.at](http://www.ausbildungbis18.at)).

Während des Jugendcoachings ruht die Ausbildungspflicht und Jugendliche können ohne Druck an ihren Zielen arbeiten. Gerne beraten wir auch Eltern und Jugendliche bei Fragen zur AB 18.

Individuelle Lösungen

"Junge Menschen, die auf der Straße leben oder an psychischen Beeinträchtigungen wie Depressionen leiden, brauchen eine gezielte Förderung, damit sie wieder in eine geregelte Tagesstruktur finden und die Chance auf eine weiterführende Ausbildung haben", sagen unsere Coaches, die Jugendliche aus dem gesamten Bezirk betreuen. "Wir haben tolle Resultate und konnten schon jungen Menschen in den schwierigsten Situationen helfen. Wir stellen immer wieder fest, dass wenig Wissen darüber vorhanden ist, wie viele verschiedene Lehrberufe es überhaupt gibt. Jugendliche, die zu uns kommen, sind oft frustriert und haben ein geringes Selbstwertgefühl. Wir können sie ganz gezielt beraten und gemeinsam herausfinden, für welchen Beruf sie geeignet sind", sagen Brigitte und Andrea vom Jugendcoaching.

Nähere Infos unter 0676/841314634 (Andrea Fetz) oder 0676/841314542 (Brigitte Fixl).

Das Jugendcoaching ist eine Initiative des Sozialministeriums.



Mutterberatungen

Die Mutterberatungen finden jeden letzten Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr in der Ordination Dr. Schneeweiß statt.

Tel: 07250/648; Email: dr.schneeweiss@kt-net.at

Familienförderungen

Unter www.familienkarte.at finden Sie sämtliche Förderungen für Familien wie z.B. Kinderbetreuungsbonus, Mutter- Kind-Zuschuss, Schulbeginnhilfe, Schulveranstaltungshilfe u.v.m.

Jam Session

Egal, ob Volksmusik-Trio, Metal-Band, Schlager-Sänger, A-Capella-Band, Blasmusik oder Musical - alles hat es bei der Jamsession schon gegeben und ist somit für jede Altersgruppe eine abwechslungsreiche Veranstaltung mit vielen Überraschungen. In der Regel wird nämlich nichts von den Darbietungen vorhergeprobt, sondern die „Playlist“ entsteht vor Ort durch die anwesenden Musiker.

Der Erlös wird, sofern er nicht in unserer Gegend dringender gebraucht wird, bedürftigen Menschen in Moldawien zugute kommen.



Das Highlight:

Jedes Jahr erfreut sie uns live mit ihrer aussergewöhnlichen Stimme und ihrem großen Herzen - Sabine Holzinger von den "Seern" hat auch für die kommende Jam wieder zugesagt, aber nicht nur das: Sie wird dieses Mal eine komplette Band im Gepäck haben, die ebenfalls im Radio zu hören ist und nein, es sind nicht "Die Seer".

Samstag, 5. Jänner 2019, ab 16 Uhr
im Haus der Dorfgemeinschaft (www.hddg.at)
Eintritt: Erwachsene: 10,- €
Schüler/Studenten mit Ausweis: 5,- €



Fotos @ Martin Krendl

Fotowettbewerb

Der österreichische Gemeindebund startet einen Fotowettbewerb und sucht Fotos und Schnappschüsse, die Ihre Sichtweise auf Ihre Gemeinde zeigen. **Was macht Ihre Gemeinde aus?** Einreichungen sind bis **6. Jänner 2019** möglich.

1. Preis: 350 € / 2. Preis: 100 € / 3. Preis: 50 €
 Mehr unter
www.gemeindebund.at/fotowettbewerb

LANDESMUSIKSCHULE OBERÖSTERREICH

Haupteinschreibetermin für das Schuljahr 2019/2020 ist am

2. April 2019 zwischen 16 und 17 Uhr
in der Landesmusikschule Maria Neustift.

Aktion Pistenfloh

Das Familienreferat des Landes OÖ veranstaltet am 15. und 16. Dezember 2018 die Aktion **"Pistenfloh - gratis Anfänger-Skikurs für Volksschulkinder"** für alle Kinder, die zwischen 1.9.2008 und 31.8.2012 geboren sind und über keinerlei Kenntnisse im Skilauf verfügen bzw. keine Bogen fahren können.

Teilnehmende Skigebiete, weitere Infos zur Anmeldung und Details zur Aktion finden Sie ebenso wie freie Plätze auf www.familienkarte.at (im Suchfeld "Pistenfloh 2018" eingeben!).

Voraussetzung für die Teilnahme an der Aktion ist der Besitz einer OÖ Familienkarte.

Jobangebote



REINIGUNGSKRAFT gesucht!

Suchen für **29 Stunden/Woche** für **3 Monate** in der Fachschule Kleinraming ab Anfang Jänner 2019 eine **Reinigungskraft**.



Bewerbungen richten Sie bitte an:

Fachschule Kleinraming,
Dir. Siegrid Wörfel,
Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming
Tel: 07252/30739
Email: lwbfs-kleinraming@ooe.gv.at



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die laufende Wintersaison 2018/2019 je nach Schneelage Liftpersonal (m/w)!

Dienstort: Skigebiet Forsteralm, 3334 Gaflenz
Arbeitszeiten: 20 bzw. 40 Std/Woche (Mo bis So, auch Feiertag)

Ihre Aufgaben: Überwachung von Liftanlagen, Instandhaltung der Ein- und Ausstiegsstellen, Kartenkontrolle

Bei Interesse senden Sie bitte ihre Bewerbungsunterlagen an schigebiet@forsteralm.com.
Kontakt: Tel: 07353/346. Wir freuen uns darüber!

Silvesterraketen - Bitte denken Sie daran:

Silvesterraketen sind ein Augenschmaus und bereiten uns Freude, dadurch verunreinigte Wiesen aber sind eine unnötige Belastung für die Landwirte und Grundbesitzer. **Das Einsammeln der Raketenreste sollte daher selbstverständlich sein!**

Einstellermärkte 2019

Ort: RZO Halle
14. März, 25. April, 27. Juni, 22. August,
26. September, 31. Oktober
jeweils 12:00 Uhr

Ausbringen von Gülle

Bei der Ausbringung von Gülle (Jauche) ist darauf zu achten, dass die Gülle schnell in den Boden eindringt, damit die gasförmigen Nährstoffverluste reduziert werden und keine Abschwemmung eintritt. Die Nährstoffe können dadurch schnell von den Bodenpartikeln (Ton- und Humusteilchen) gebunden werden und stehen den Pflanzen im Wurzelraum dann kurz- und mittelfristig zur Verfügung. Bei der Gülleausbringung muss gewährleistet werden, dass die Nährstoffe nicht ins Oberflächen- oder Grundwasser gelangen. Aus diesem Grund sagt der Gesetzgeber, dass das Ausbringen von Gülle auf wassergesättigte oder durchgefrorene Böden sowie auf Böden mit geschlossener Schneedecke verboten ist! Zu Gewässern ist ein Abstand von drei Metern einzuhalten.

IMPRESSUM

Ausgabe Dezember 2018

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Maria Neustift, Neustift 1, 4443 Maria Neustift

Redaktion: Gemeinde Maria Neustift, Tel.: 07250/255 od. 625, Fax: 07250/625-74,

E-Mail: gemeinde@maria-neustift.ooe.gv.at, www.maria-neustift.at

Layoutkonzept: Elisabeth Tejral / **Gestaltung der Ausgabe:** Gemeinde Maria Neustift

Druck: Druckerei Haider, Perg

Fotos: Gemeinde Maria Neustift, privat, diverse Fotorechte

Verlagspostamt / Erscheinungsort / Herstellungsort: 4443 Maria Neustift



Jänner 2019

5		Jam Session	HDD	16:00
10	Seniorenbund	Wandern Freithofberg	Maria Neustift	09:00
11	FF Maria Neustift	Vollversammlung	HDD	19:30
18	Pfarre	Firmstart	HDD	15:00
26	Kath. Männerbewegung	KMB Männertag (mit Frauen)	HDD	09:00

Februar 2019

2	FF Bezirk Steyr Land	Erste Hilfe Vorbereitung FF-Jugend	Volksschule	14:00
14	Pfarre	Gottesdienst mit Paarsegnung	Kirche M.N.	08:30
14	Seniorenbund	Wanderung Steyr Sepplhub	Sulzbach	09:00
23	FF Sulzbach	Vollversammlung	HDD	19:30
23	Seniorenbund	Bunter Nachmittag und Rückblick	GH Großbichler	13:00
27	Pfarre	Firmelternabend	HDD	19:30

März 2019

1	Imkerverein	Jahreshauptversammlung	GH Großbichler	19:00
2	FF Bezirk Steyr Land	Wissenstest der FF-Jugend	Volksschule	13:00
2	MV Maria Neustift	Kinderfasching	HDD	14:00
8	Theatergruppe MN	Theateraufführung (Die fromme Helene)	HDD	20:00
9	Theatergruppe MN	Theateraufführung (Die fromme Helene)	HDD	20:00
10	Theatergruppe MN	Theateraufführung (Die fromme Helene)	HDD	14:00
14	RZO	Einstellermarkt	RZO Halle	12:00
14	Seniorenbund	Molkerei Aschbach und Starkl	ASI	08:00
15	Theatergruppe MN	Theateraufführung (Die fromme Helene)	HDD	20:00
16	Theatergruppe MN	Theateraufführung (Die fromme Helene)	HDD	20:00
16	FF Moosgraben	Vollversammlung	GH Großbichler	19:30
21	Seniorenbund	Frühlingsfahrt	Maria Neustift	07:00
22	FF Hofberg	Vollversammlung	GH Schaupp	19:30
23	ÖAAB	Preisschnapsen	GH Großbichler	13:30
28	Gesunde Gemeinde	Erste Hilfe Grundkurs		18:00
29	Gesunde Gemeinde	Erste Hilfe Grundkurs		18:00



Foto @ Elisabeth Tejral